

Workshop:

Wie können Handwerksbetriebe von Facebook profitieren?

Facebook ist mit mehr als 28 Millionen Nutzern allein in Deutschland das größte Online-Netzwerk weltweit. Wie funktioniert Facebook überhaupt und vor allem wie können überwiegend regional tätige Handwerksbetriebe davon profitieren?

Social-Media-Kanäle und damit verbundene Marketingstrategien sind nicht nur für große Unternehmen und Marken interessant. Auch kleinere Betriebe des Handwerks und Existenzgründer haben die Möglichkeit, sich in der heimischen Region Wettbewerbsvorteile durch Aktivitäten im Social-Mediabereich zu verschaffen.

In dieser Veranstaltung erhalten Teilnehmer im Rahmen eines Vortrags und im Austausch Kenntnisse im Bereich des Social-Media-Marketing, insbesondere durch Nutzung einer Fanpage bei Facebook.

Inhalte:

- Unterschiede der Social Media Kanäle.
- Warum sollte ich auch im Social Media unterwegs sein?
- Wie funktioniert Facebook?
- Wie erstelle ich eine Fanpage?
- Was muss ich beachten?
- Wichtige Elemente einer gelungenen Facebook-Fanpage.
- Fanbasis und Zielgruppe bestimmen und interagieren.
- Wie erstelle ich einen Post, eine Veranstaltung und eine Umfrage?
- Wie erstelle ich Facebook-Werbeanzeigen?
- Erfolg auf Facebook messen.

Referent: Schaker Hussein, Werbeagentur GOLDFisch ART GmbH, Marburg

Zielgruppe: Betriebsinhaber/innen und Mitarbeiter/innen

Termin: **Mittwoch, 20. März 2019, 17:30 – 19:30 Uhr**

Ort: Kreishandwerkerschaft / Berufsbildungszentrum Marburg
Umgehungsstraße 1, 35043 Marburg (Raum wird ausgeschildert)

Kosten: **39,- Euro** pro Person für Mitgliedsbetriebe angeschlossener Innungen
79,- Euro pro Person für Nicht-Mitglieder

Meldeschluss: 6. März 2019

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bei Absage einer bereits angemeldeten Teilnahme ab drei Tage vor Seminartermin wird der volle Betrag fällig.

Anmeldung zum Seminar an Telefax (0 64 21) 950 999

Hiermit melde/n ich/wir zu den uns/mir bekannten Bedingungen folgende Personen an:

1. _____
Name, Vorname

2. _____
Name, Vorname

Ort / Datum

Unterschrift

Firmenstempel



Innung des
Baugewerbes Marburg



Zimmerer-Innung Marburg



Dachdecker-Innung
Marburg



Maler- und Lackierer-
Innung Marburg



Metall-Innung Marburg



Innung des Kraftfahrzeug-
gewerbes Marburg



LandBauTechnik-
Innung Nordhessen



Innung für Sanitär-,
Heizungs- und
Klimatechnik Marburg



Innung für elektro- und
informationstechnische
Handwerke Marburg



Tischler-Innung-Marburg



Raumausstatter- und
Sattler-Innung Marburg



Bäcker-Innung Marburg



Fleischer-Innung Marburg



Friseur- und Kosmetik-
Innung Marburg